

HAINZENBERGER GEMEINDEZEITUNG



Nr. 4 - Ausgabe Juli 2011

An einen Haushalt! Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

Inhalt

Hannes Frontull
Forstwirtschaftsmeister

Vorankündigung: Bergmesse
am Gerlosstein am 4.9.2011

Der Bürgermeister persönlich

Achtung Borkenkäfer

Der Gemeinderat hat beschlossen:
GR-Sitzung vom 25.07.2011

Babypaket:
Max Huber, geb. 14.06.2011

Geburtstage:
Elisabeth Kröll - 80
Johann Rahm - 75
Peter Eberharter - 70

Hannes Frontull - Forstwirtschaftsmeister

Bereits seit dem 1.6.1993 ist Johannes Frontull als Wald-
aufseher für das Forstaufsichtsgebiet Hainzenberg, Gerlos
und Zell am Zell am Ziller beschäftigt. Mit viel Fleiß und
Ausdauer hat er nunmehr die fast drei Jahre dauernde Aus-
bildung zum Forstwirtschaftsmeister absolviert und Ende
März die Prüfung mit Erfolg abgelegt.
Die Gemeinde gratuliert auf diesem Wege zu der großarti-
gen Leistung.



Hannes Frontull mit seinem Meisterbrief.



**Termin-Vorankündigung: Bergmesse
am Gerlosstein am Sonntag, den 4.9.2011
Beginn: 11,30 Uhr**

Der Bürgermeister persönlich ...

Liebe Hainzenbergerin,
lieber Hainzenberger!

Am Montag den 01. August 2011 fand in der Wallfahrtskapelle Maria Rast ein Benefizkonzert zu Gunsten von Maximilian Schiestl, einem acht Jahre alten, aufgeweckten, freundlichen und liebenswerten jungen Mann statt. Maxi, der am Gerlosberg wohnt, kam mit einem offenen Rücken und damit verbundenen weiteren mehr oder weniger schwerwiegenden Leiden zur Welt und musste in seinem jungen Leben bisher bereits sieben schwere Operationen über sich ergehen lassen. Weitere schwere Operationen stehen ihm noch bevor.



Dass er nicht an den Rollstuhl gefesselt ist verdankt er speziellen Schienen, die in dieser Form nur in Deutschland angefertigt werden und für deren Anfertigungskosten von der Krankenkasse nur ein kleiner Teil ersetzt wird. Diese Schienen haben aber einen Preis, der für eine Arbeiterfamilie ohne Hilfe von Außen eine unbewältigbare Aufgabe darstellt.

Auf diesem Wege möchte ich mich nun bei allen Konzertbesuchern, Spendern und vor allem bei den Musikern, Edgar Gredler, Cello, und Walter Kirchmair, Gitarre, die ganz spontan und von sich aus dieses wunderbare Konzert zu Gunsten von Maxi darboten, bedanken. Die eingegangene Spendensumme wurde auf das bei der Raika Zell am Ziller für Maxi eingerichtete Konto einbezahlt. Im Namen von Maxi sage ich dafür herzlich vergelt's Gott.

Der Bürgermeister:

(Georg Wartelsteiner)

Achtung Borkenkäferbefall

Die Witterung führt derzeit zu vermehrtem Borkenkäferbefall im Wald. Es wird daher dringendst empfohlen die **Käfernester sowie Schadholz, Restholz von Schlägerungen (Brennholz) rasch aufzuarbeiten** und für einen unverzüglichen Abtransport des Holzes zu sorgen! Die praktischen Erfahrungen haben gezeigt, dass ansonsten eine **Massenvermehrung** droht!

Aus einem einzigen Käferbaum können bis zu 50.000 Jungkäfer ausfliegen. Diese können 20 gesunde Bäume zum Absterben bringen. So kann sich ein Käfernest bestehend aus 10 Bäumen innerhalb einer Generation (6 - 10 Wochen) auf 200 Bäume und innerhalb von zwei Generationen auf 5 ha Wald ausdehnen.

Im Interesse der Walderhaltung sieht das Forstgesetz daher strenge Regeln für die Käfer- und Schadholzaufarbeitung vor. Befallenes Holz ist lt. Forstgesetz unverzüglich aufzuarbeiten und abzutransportieren.



Für Fragen rund um die Käferbekämpfung steht Ihnen der Gemeindewaldaufseher zur Verfügung:
Frontull Johannes, Tel. 0664-4025371

Der Gemeinderat hat beschlossen ...

Unter diesem Titel werden die wichtigsten Beschlüsse in stark gekürzter Form verlautbart. Die vollständigen Texte der jeweiligen Tagesordnungspunkte können im Internet unter <http://www.hainzenberg.tirol.gv.at/grbeschluss.htm> nachgelesen werden.

Gemeinderatssitzung 04/2011 vom 25.07.2011:

Der Bürgermeister informiert, dass Gemeinderat Alfred Graf mit 15.06.2011 sein Mandat als Gemeinderat aus gesundheitlichen Gründen zurückgelegt hat. An seine Stelle rückt Geisler Karl-Heinz in den Gemeinderat nach.

Beratung und Beschlussfassung über Kostenersätze für Kopien.

Durch die Anschaffung des Farbkopierers werden die Kostenersätze für Kopien bis auf weiteres einstimmig wie folgt festgesetzt:

Schwarz-weiß-Kopien A4: Euro 0,10	Schwarz-weiß-Kopien A3: Euro 0,20
Farbkopien A4: Euro 0,25	Farbkopien A3: Euro 0,50

Beratung und Beschlussfassung über Nachmittagsbetreuung Ramsau.

Der Gemeinderat spricht sich mit 9 Stimmen bei einer Gegenstimme für eine finanzielle Mitbeteiligung an der Nachmittagsbetreuung Ramsau sowohl mit Investitionskosten (Gemeinde Hainzenberg € 5.000,--) als auch Betriebskosten aus.

Beratung über Antrag für Schülertransport Innerberg.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Ansuchen zuzustimmen und jeweils die Rückfahrt pro Schultag Volksschule bis Ötschen zu übernehmen.

Beratung und Beschlussfassung Dachsanierung Schulmuseum

Die Angebotssumme für die Dachsanierung Schulmuseum beträgt laut Angebot der Firma Z-Bau vom 13.7.2011: Euro 14.538,48 (Landesbeitrag: Euro 4.500,-- und Beitrag Bundesdenkmalamt: ca. Euro 2.000,--). Die Sanierung wird in der vorgestellten Form mit 8 gegen 2 Stimmen genehmigt.

Antrag Kostenübernahme Maßnahmen „Schweiberbachl“

Der Gemeinderat genehmigt die Gesamtkosten in Höhe von Euro 778,--.

Beratung über Kanalproblem Unterberg (Hausanschluss Klocker)

Da der betroffene Grundeigentümer Rinnerberger die Zustimmung für die Kanalverlegung auf seinem Grund verweigert, soll versucht werden im Zuge einer Wasserrechtsverhandlung die Dienstbarkeitseinräumung zu erwirken.

Genehmigung Ausgabenüberschreitungen

Der Bürgermeister erläutert die entstandenen Ausgabenüberschreitungen durch verschiedene Vorhaben:

Umbau Gemeindelager/Garage – VA 3.000,00

Bisherige Überschreitung: 4.028,57 (Holzrechnungen noch ausständig)

Betriebsausstattung Gemeindestraßen/Bauhof – VA 300,00

Bisherige Überschreitung: 151,09 (Anschaffung Arbeitsallwetterkleidung 357,00)

Rechtsanwalthonorarnote Wasservertrag Hotelprojekt Unterberg: 4.808,00

Kanalerweiterung Bichl (AOH-Vorhaben) – VA 0,00

Bisherige Überschreitung: 12.160,00 (Asphaltierung noch ausständig)

Die vorstehenden Ausgabenüberschreitungen werden einstimmig genehmigt.

BABYPAKET

Ein Babypaket konnte Bürgermeister Georg Wartelsteiner in den letzten Wochen übergeben: Er gratulierte den Eltern Sieglinde und Thomas Huber, Enterberg 725, zur Geburt des Sohnes Max, geb. am 14.06.2011. Auch Bruder Julian freut sich sichtlich über sein neues Geschwisterchen als Spielgefährten.

Die Gemeinde gratuliert auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich!



GEBURTSTAGE

Gleich drei „runde“ Geburtstage gab es in der vergangenen Wochen in der Gemeinde Hainzenberg zu feiern, wozu Bürgermeister Georg Wartelsteiner jeweils die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte.

Am Mittwoch, den 30. Juni 2011 konnte Frau Elisabeth Kröll, Bichl 255, den 80. Geburtstag im Kreise ihrer Familie feiern.

Von nah und fern kamen zahlreiche weitere Gratulanten: Die Ortsbäurin Susanne Kröll, die jeweils die Glückwünsche der Bäurinnen überbringt, hatte es diesmal besonders nah: Ist sie doch die Schwiegertochter der Jubilarin und wohnt im gleichen Haus. Etwas weiter hatte es da schon Freundin „Moid“ (Foto), die als alte Hainzenbergerin jetzt am Fügenberg wohnt.



Am Freitag, den 15. Juli 2011 konnte Herr Johann Rahm, Lindenhöhe 600, seinen 75. Geburtstag im Kreise seiner Familie feiern. Der Jubilar ist begeisterter Schütze bei der Schützenkompanie Ramsau, wo er jetzt seit 15 Jahren als „Hackenträger“ ausrückt.



Am Dienstag, den 19. Juli 2011, konnte Herr Peter Eberharter, Bichl 260, seinen 70. Geburtstag feiern. Die Gratulation erfolgte in der Jausenstation „Sonnalm“, wo sich auch zahlreiche weitere Gratulanten einfanden. Neben Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden gratulierte auch eine Abordnung der Schützenkompanie Zell ihrem Mitglied.



Wir gratulieren allen Jubilaren auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich und wünschen weiterhin viel Gesundheit.